Schau mal, was da wächst

Autorin: Annette Holländer

Trotz seines Namens liebt der Rezensent soziale Interaktionen und das gemeinsame Tun – alleine zu essen, ist ihm ein Gräuel; Kommunikation fast ausschließlich über Selbstgespräche zu führen, hält er für äußerst bedenklich; Sonnenauf- oder -Sonnenuntergänge ohne Begleitung zu erleben, ist nicht einmal das halbe Vergnügen. Neugierig stöbert er daher im Netz nach Büchern, die ihn ansprechen, weil sie das Miteinander fokussieren. Es gibt erfreulicherweise viele Verlage, bei denen er fündig wird – etwa beim oekom verlag in München. Was ihm da ins Auge gesprungen ist: ein Kinderbuch, das nachhaltiges Gärtnern gemeinsam mit Kindern verspricht.

Das Eingangskapitel „Natur verstehen“ vermittelt die biologischen und ökologischen Grundlagen, die für den Gartenanbau wichtig sind: Den Kindern wird vermittelt, warum fruchtbarer Boden wichtig ist und welche Lebewesen darin wohnen. Kindgerecht wird der Unterschied zwischen Wetter und Klima erklärt. Außerdem wird gezeigt, wie sich Pflanzen vermehren und wie man selbst Samen sammelt. Zusätzlich zum theoretischen Wissen werden Praxis-Projekte geboten: etwa Anleitungen für den Bau einer eigenen Wurmkiste, die nährstoffreichen, organischen Dünger garantiert, den spezielle Kompostwürmer durch das Fressen und Verdauen von Bio- und Küchenabfällen herstellen. Er ist geruchlos, ideal für den Balkon oder die Wohnung geeignet und wandelt Abfälle schnell in wertvollen Humus um. Schon einmal die unterschiedlichen Klimagebiete des eigenen Gartens erforscht? Zusätzlich sind im ersten Kapitel viele weitere praktische Anregungen vorhanden.

In Kapitel 2 „Kinderleicht gärtnern“ erhalten die Jüngsten konkretes Wissen und Handwerkszeug für den biologischen Anbau im eigenen Garten oder auf dem Balkon. Wie bringt man Samen zum Keimen, Schritt-für-Schritt-Anleitungen für die Aussaat, welche Werkzeuge und Hilfsmittel werden benötigt und wie pflegt man die Pflänzchen richtig für einen satten Ertrag? Haben die Kinder vielleicht Lust, ein eigenes Minigewächshaus zu bauen oder selbst Brennnesseljauche anzusetzen?

In den drei „Dein Naschgarten“-Kapiteln zu Gemüse, Kräuter und Beeren geht es dann ganz konkret um einzelne Pflanzensorten und Anleitungen zu deren Anbau. Die Auswahl beschränkt sich auf klassische Sorten, die viele Kindern gern mögen und die in unseren Breiten gut gedeihen. Und was dem Rezensenten besonders gut gefällt: „Schau mal, was da wächst“ glänzt mit zahlreichen Kurzporträts heimischer Gartentiere und Nützlinge, mit extra Wissensboxen sowie mit Rezept- und Verarbeitungsanregungen. Ja, üppige Gemüseernte ist so sicher wie das Amen im Gebet – Naschen inklusive! Und auch das erfreut den Rezensenten: Er ist eine totale Naschkatze!

Das Buch eröffnet mit Bastel- und Anbauanleitungen einen praxisnahen Zugang zum Gärtnern und nutzt eine einfache Sprache auf Augenhöhe – ein eindrucksvoller Ratgeber, mit dem die ganze Familie viel lernen und jede Menge Spaß haben wird; lehrreich, anschaulich und nachhaltig. Annette Holländer ist ausgebildete Naturpädagogin und Samengärtnerin. Ihr über viele Jahre angeeignetes und erprobtes Wissen teilen sie und Hans Sondermeier auf ihrer Website: garten-des-lebens.de mit.

Rezensiert von Gerhard Einsiedler, August 2026

oekom verlag, Februar 2024
160 Seiten, durchgehend farbig illustriert
Softcover, 22,2 x 16,1 cm
ISBN: 978-3-98726-063-6
21,60 Euro (A); 21 Euro (D); 31,90 CHF (CH)
Zielgruppe: Kinder von 3 bis 12 Jahren und deren Eltern